



ONE Life

ONE Chance

Genesis Teil 3

Genesis

Kapitel: 50 | Verse: 1533

Es gibt drei unleugbare Fakten über unsere heutige Existenz:

1. Geburt ist schmerzhaft

2. Das Leben ist „hart“

3. Der Tod ist sicher.

→ Sündenfall in die Unabhängigkeit (Rebellion)

→ Erlösung in die Abhängigkeit (Lebensübergabe)

„Aber die Schlange war listiger als alle Tiere des Feldes, die Gott der HERR gemacht hatte; und sie sprach zu der Frau: Sollte Gott wirklich gesagt haben, dass ihr von keinem Baum im Garten essen dürft? 2 Da sprach die Frau zur Schlange: Von der Frucht der Bäume im Garten dürfen wir essen; 3 aber von der Frucht des Baumes, der in der Mitte des Gartens ist, hat Gott gesagt: Esst nicht davon und rührt sie auch nicht an, damit ihr nicht sterbt! 4 Da sprach die Schlange zu der Frau: Keineswegs werdet ihr sterben! ...

„... Sondern Gott weiß: An dem Tag, da ihr davon esst, werden euch die Augen geöffnet, und ihr werdet sein wie Gott und werdet erkennen, was Gut und Böse ist!
6 Und die Frau sah, dass von dem Baum gut zu essen wäre, und dass er eine Lust für die Augen und ein begehrenswerter Baum wäre, weil er weise macht; und sie nahm von seiner Frucht und aß, und sie gab davon auch ihrem Mann, der bei ihr war, und er aß.“

(Gen 3,1-6)

„Und so wurde der große Drache niedergeworfen,
die alte Schlange, genannt der Teufel und der Satan,
der den ganzen Erdkreis verführt; er wurde auf die
Erde hinabgeworfen, und seine Engel wurden mit
ihm hinabgeworfen.“ **(Off 12,9)**

Die Versuchung / Verführung

Taktik der Versuchung

Stellt Gottes Wort in Frage (3,1)

„Sollte Gott wirklich gesagt haben...?“

Die Versuchung / Verführung

Taktik der Versuchung

Stellt Gottes Wort in Frage (3,1)

„Sollte Gott wirklich gesagt haben...?“

Falsche Aussage (3,1)

„..., dass ihr von keinem Baum im Garten essen dürft?“

Die Versuchung / Verführung

Taktik der Versuchung

Stellt Gottes Wort in Frage (3,1)

„Sollte Gott wirklich gesagt haben...?“

Falsche Aussage (3,1)

„..., dass ihr von keinem Baum im Garten essen dürft?“

Gott als Lügner darstellen und ihm Misgunst unterschieben (3,4-5)

„Keineswegs werdet ihr sterben! Sondern Gott weiß: An ...“

Die Versuchung / Verführung

Taktik der Versuchung

Stellt Gottes Wort in Frage (3,1)

„Sollte Gott wirklich gesagt haben...?“

Falsche Aussage (3,1)

„..., dass ihr von keinem Baum im Garten essen dürft?“

Gott als Lügner darstellen und ihm Misgunst unterschieben (3,4-5)

„Keineswegs werdet ihr sterben! Sondern Gott weiß: An ...“

Konsequenzen der Sünde leugnen (3,4)

„Keineswegs werdet ihr sterben.“

Die Versuchung / Verführung

Taktik der Versuchung

Stellt Gottes Wort in Frage (3,1)

„Sollte Gott wirklich gesagt haben...?“

Falsche Aussage (3,1)

„..., dass ihr von keinem Baum im Garten essen dürft?“

Gott als Lügner darstellen und ihm Misgunst unterschieben (3,4-5)

„Keineswegs werdet ihr sterben! Sondern Gott weiß: An ...“

Konsequenzen der Sünde leugnen (3,4)

„Keineswegs werdet ihr sterben.“

Höhere Erkenntnis versprechen (3,5)

„An dem Tag, da ihr davon esst, werden euch die Augen geöffnet, und ihr werdet sein wie Gott und werdet erkennen, was Gut und Böse ist!“

Die Versuchung / Verführung

Taktik der Versuchung

Stellt Gottes Wort in Frage (3,1)

„Sollte Gott wirklich gesagt haben...?“

Falsche Aussage (3,1)

„..., dass ihr von keinem Baum im Garten essen dürft?“

Gott als Lügner darstellen und ihm Misgunst unterschieben (3,4-5)

„Keineswegs werdet ihr sterben! Sondern Gott weiß: An ...“

Konsequenzen der Sünde leugnen (3,4)

„Keineswegs werdet ihr sterben.“

Höhere Erkenntnis versprechen (3,5)

„An dem Tag, da ihr davon esst, werden euch die Augen geöffnet, und ihr werdet sein wie Gott und werdet erkennen, was Gut und Böse ist!“

Gottgleichheit/Göttlichkeit versprechen (3,5)

„Ihr werdet sein wie Gott“.

3-Punkte-Programm der Versuchung

1Joh 2,16

Gen 3,6

3-Punkte-Programm der Versuchung

1Joh 2,16

Die Lust des Fleisches

Gen 3,6

, dass von dem Baum gut zu essen wäre

3-Punkte-Programm der Versuchung

1Joh 2,16

Gen 3,6

Die Lust des Fleisches

, dass von dem Baum gut zu essen wäre

Lust der Augen

, dass er eine Lust für die Augen

3-Punkte-Programm der Versuchung

1Joh 2,16

Gen 3,6

Die Lust des Fleisches

, dass von dem Baum gut zu essen wäre

Lust der Augen

, dass er eine Lust für die Augen

Hochmut des Lebens

, dass der Baum begehrenswert wäre, weil er weise macht

Der Teufel macht dir tolle Geschenke und wenn du sie auspackst, lauert der Tod darin. Als Christ verführt er dich zunächst zum Leichtsinn, um dich hinterher in tiefe Niedergeschlagenheit zu stürzen!

Der Teufel hat drei Hauptbereiche, für die der Mensch zu allen Zeiten anfällig ist:

Geld, Macht und Sex!

Das Versagen des Menschen

„Und Gott der HERR bildete aus dem Erdboden alle Tiere des Feldes und alle Vögel des Himmels und brachte sie zu dem Menschen, um zu sehen, wie er sie nennen würde, und damit jedes lebendige Wesen den Namen trage, den der Mensch ihm gebe.“

(Gen 2,19)

Das Versagen des Menschen

Nicht als ein Engelswesen hat sich Satan den Menschen genähert, sondern durch eine Schlage, die der Tierwelt zugeordnet ist.

Das Versagen des Menschen

Sie hätten auch erkennen müssen, dass durch das Reden der Schlange sich ein böser Geist sich Ihnen naht.

Das Versagen des Menschen

Der Inhalt der Rede hätte ihnen klar machen müssen, dass der aus der Schlange redende Geist kein guter, sondern ein böser, gottesfeindlicher Geist sei.

Sie sind somit ohne Entschuldigung, wenn sie dieser Rede Gehör schenkten.

Eva

Sie lässt sich auf ein Gespräch ein.

Eva

Sie lässt sich auf ein Gespräch ein.

Sie „verschärft“ Gottes Gebot (nicht berühren).

Eva

Sie lässt sich auf ein Gespräch ein.

Sie „verschärft“ Gottes Gebot (nicht berühren).

Sie entscheidet ohne ihren Mann, obwohl er Haupt ist und er Gottes Gebot bekommen hatte.

Eva

Sie lässt sich auf ein Gespräch ein.

Sie „verschärft“ Gottes Gebot (nicht berühren).

Sie entscheidet ohne ihren Mann, obwohl er Haupt ist und er Gottes Gebot bekommen hatte.

Sie stiftet ihren Mann zur Sünde an.

Adam

Er schweigt, obwohl er Zeuge der Situation war.

Adam

Er schweigt, obwohl er Zeuge der Situation war.

Keine Leiterschaft (Verantwortung) als Bewahrer des Gartens, Empfänger des Gebots und als Haupt der Ehe.

Adam

Er schweigt, obwohl er Zeuge der Situation war.

Keine Leiterschaft (Verantwortung) als Bewahrer des Gartens, Empfänger des Gebots und als Haupt der Ehe.

Adam jedoch, der genau wusste, was Gott gesagt hatte, schwieg, als er hätte sprechen sollen. Im Neuen Testament wird er eindeutig dafür verantwortlich gemacht, dass Sünde in die Welt hineingekommen ist.

Verheissung auf Erlösung

„Und ich will Feindschaft setzen zwischen dir und der Frau, zwischen deinem Samen und ihrem Samen: Er wird dir den Kopf zertreten, und du wirst ihn in die Ferse stechen.“ **(Gen 3,15)**

Verheissung auf Erlösung

„Tod, wo ist dein Stachel? Totenreich, wo ist dein Sieg?«
56 Der Stachel des Todes aber ist die Sünde, die Kraft
der Sünde aber ist das Gesetz. 57 Gott aber sei Dank,
der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus
Christus!“ **(1Kor 15,55-57)**

Adam	Christus	Bibelstelle
Tod ist durch einen Menschen in die Welt gekommen.	Das Leben ist durch einen Menschen in die Welt gekommen	Röm 5,12-16

Adam	Christus	Bibelstelle
Tod ist durch einen Menschen in die Welt gekommen.	Das Leben ist durch einen Menschen in die Welt gekommen	Röm 5,17
Verdammnis für alle	Gerechtigkeit für alle, die das Geschenk der Gnade annehmen	Röm 5,17-18

Adam	Christus	Bibelstelle
Tod ist durch einen Menschen in die Welt gekommen.	Das Leben ist durch einen Menschen in die Welt gekommen	Röm 5,17
Verdammnis für alle	Gerechtigkeit für alle, die das Geschenk der Gnade annehmen	Röm 5,17-18
Durch Ungehorsam eines Menschen werden alle zu Sündern	Durch Gehorsam eines Menschen ist Gerechtigkeit (Freispruch) für alle möglich	Röm 5,19

Adam	Christus	Bibelstelle
<p>Tod ist durch einen Menschen in die Welt gekommen.</p>	<p>Das Leben ist durch einen Menschen in die Welt gekommen</p>	<p>Röm 5,17</p>
<p>Verdammnis für alle</p>	<p>Gerechtigkeit für alle, die das Geschenk der Gnade annehmen</p>	<p>Röm 5,17-18</p>
<p>Durch Ungehorsam eines Menschen werden alle zu Sündern</p>	<p>Durch Gehorsam eines Menschen ist Gerechtigkeit (Freispruch) für alle möglich</p>	<p>Röm 5,19</p>
<p>Die Sünde hat die Herrschaft über den Menschen</p>	<p>Herrschaft der Gnade Gottes, die zu ewigem Leben führt</p>	<p>Röm 5,20-21</p>



ONE Life

ONE Chance

Genesis Teil 3